

## Kindergarten-Vorsorgeprogramm des Landes Tirol

Liebe Eltern! Liebe Erziehungsberechtigte!

Ihr Kind besucht nun einen Kindergarten. Im Rahmen des „Kindergarten-Vorsorgeprogramms des Landes Tirol“ wird Ihnen die Gelegenheit geboten, Ihr Kind untersuchen zu lassen. Diese Untersuchungen umfassen:

- eine **jährliche Reihenuntersuchung** durch eine Ärztin/einen Arzt für Allgemeinmedizin oder für Kinderheilkunde
- eine **einmalig** durchgeführte **augenärztliche Untersuchung** durch eine Augenfachärztin/einen Augenfacharzt (Hauptzielgruppe 4 - Jährige, aber je früher desto besser)
- eine **einmalig** durchgeführte **Hörprüfung** (Hauptzielgruppe 4 bzw. 5 - Jährige) und
- eine **einmalige Überprüfung der Sprachentwicklung** (Hauptzielgruppe 4 bzw. 5 - Jährige) durch eine Logopädin, wobei Hör- und Sprachtest gemeinsam angeboten werden.

**Alle Untersuchungen sind freiwillig und kostenlos.**  
**Bitte nützen Sie die Möglichkeit der Untersuchungen zum Wohle Ihres Kindes!**

Das Ziel ist, gegebenenfalls Schwächen oder Beeinträchtigungen Ihres Kindes möglichst frühzeitig zu erkennen und, wenn nötig, einer entsprechenden Abklärung, Förderung oder Behandlung zuzuführen, um möglichen späteren Problemen, z.B. in der Schule, vorzubeugen und Ihrem Kind eine optimale Grundlage für die Zukunft zu sichern. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass bei Reihenuntersuchungen keine vollständige Abklärung erfolgen kann und die individuelle Betreuung durch Ihre Hausärztin/Ihren Hausarzt oder Ihre Kinderärztin/Ihren Kinderarzt nicht ersetzt werden soll. Es werden im Rahmen dieser Untersuchungen keinerlei ärztliche Behandlungsmaßnahmen gesetzt. Am Ende der Kindergartenzeit Ihres Kindes wird Ihnen das Gesundheitsblatt mit allen erhobenen Befunden zur weiteren Verwendung und Weitergabe an die Volksschule ausgefolgt. Bei einem Kindergartenwechsel bitte das Gesundheitsblatt im neuen Kindergarten wieder abgeben.

Ihre schriftliche Einwilligung vorausgesetzt, benötigen wir Ihre weitere Mithilfe, um Ihr Kind möglichst gut beurteilen zu können. Bitte

- füllen Sie den ersten Teil des **Gesundheitsblattes** sorgfältig aus. Wie viel Sie ausfüllen wollen bleibt Ihnen überlassen, aber bedenken Sie, da Ihre persönliche Anwesenheit bei der Untersuchung nicht erforderlich ist, dass vollständige Angaben eine wesentliche Erleichterung und Verbesserung bei der Beurteilung des Kindes und bei ev. Förderungs- oder Therapievorschlügen darstellen.
- geben Sie Ihrem Kind zur Untersuchung den **Impfausweis** oder dessen Kopie mit.
- Über eventuelle Auffälligkeiten erhalten Sie eine **schriftliche Mitteilung**. Gehen Sie anschließend zur entsprechenden Ärztin/zum entsprechenden Arzt und geben Sie dann die bestätigte Mitteilung als **wichtige Rückmeldung verlässlich** wieder im Kindergarten ab.

Selbstverständlich werden alle Informationen und Befunde äußerst diskret behandelt.

Die KindergartenpädagogInnen, die auch der Schweigepflicht unterliegen, übernehmen dankenswerter Weise die sorgfältige Verwaltung der Gesundheitsblätter und Elternmitteilungen. Es erfolgt keine Datenübermittlung an Dritte. Weitere Informationen finden Sie auf der Einwilligungserklärung für die jeweiligen Untersuchungen. Sollten Sie Wünsche, Anregungen oder Beschwerden haben, wenden Sie sich bitte an Ihre Kindergartenleitung oder direkt an die Landessanitätsdirektion.

Vielen Dank für eine gedeihliche Zusammenarbeit im Namen des untersuchenden Teams.

Mit freundlichen Grüßen  
für die Landesregierung

Dr. Franz Katzgraber  
Landessanitätsdirektor

Dr. Ines Bürgler  
Abt. Gesellschaft u. Arbeit

Dr. Claudia Mark  
Ärztl. Koordinatorin